

INFORMATIONSAUSTAUSCH

JETZT ZUM DMSB-KONGRESS ANMELDEN

Am 26. und 27. Oktober findet in Fulda der erste DMSB-Kongress statt. Neben den Tagungen der Fach- und Spitzengremien wird für alle Ehrenamtlichen und Motorsport-Interessierten ein umfangreiches Programm angeboten. Hochkarätige Referenten werden in Workshops und Podiumsdiskussionen ihr Wissen vermitteln und spannende Einblicke in ihre Themengebiete geben. Die Anmeldung zum Kongress ist ab sofort unter www.dmsb-kongress.de möglich.



Workshops vereinen Theorie und Praxis

Noch vor der offiziellen Eröffnung des DMSB-Kongresses finden am Samstag zwischen 09:00 und 11:00 Uhr vier Workshops statt, zu denen alle Kongressteilnehmer und Besucher herzlich eingeladen sind. Rechtsanwalt Ralf Schäfer erläutert allen Zuhörern die Herausforderungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung für Vereine und Veranstalter. Bei den Referenten der Dr. Ellwanger & Kramm GmbH können sich interessierte Teilnehmer zu versicherungsrechtlichen Fragestellungen im Motorsport informieren.

Gebhard Sanne und Jürgen Hieke beschäftigen sich mit der Frage, wie Vereine und Organisationen mehr Nachwuchskräfte für ehrenamtliche Tätigkeiten im Motorsport gewinnen können. Außerdem

tauschen sich Hans-Robert Kreutz, Wolfgang Wagner-Sachs und Dr. Alexander Freitag mit den anwesenden Gästen über die Zukunft des Motorradsports aus.

Gleichzeitig finden in einem geschlossenen Rahmen die Jahrestreffen der FIM Sportwarte-Förderkandidaten und der DMSB-Umweltmentoren statt.

INFORMATIONEN FÜR BESUCHER

Alle Motorsport-Interessierten haben am Samstag (26. Oktober 2019) die Möglichkeit, am DMSB-Kongress teilzunehmen. Für eine Teilnahmegebühr in Höhe von 99 € (inkl. Tagesverpflegung) können sie bereits ab 9:00 Uhr an einem der vier angebotenen Workshops partizipieren und im Anschluss von 11:00 bis 14:45 Uhr die Plenarsitzung sowie die Podiumsdiskussionen besuchen. Darüber hinaus hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, den bis 18:00 Uhr geöffneten Messe- und Ausstellungsbereich zu erkunden. Die Anmeldung ist ab sofort unter www.dmsb-kongress.de möglich.

09:00 h – 11:00 h	Workshop Herausforderung DSGVO	Workshop Versicherungsrechtliche Herausforderungen	Workshop Nachwuchsgewinnung im Ehrenamt	Workshop Zukunft des Motorradsports
11:00 h – 12:00 h	Begrüßung und Impuls Der DMSB im Wandel – Motorsportstrukturen gestern, heute und morgen			
12:00 h – 12:45 h	Podiumsdiskussion Motorsport zwischen gesellschaftlichem Wandel und Kontinuität			
12:45 h – 13:45 h	Pause			
13:45 h – 14:45 h	Podiumsdiskussion Alternative Antriebstechnologien: Eine Chance für den Motorsport?			
11:00 h – 18:00 h	Messe / Ausstellung			

Podiumsdiskussionen eröffnen neue Blickwinkel

Nach der Eröffnung des Kongresses durch DMSB-Präsident Hans-Joachim Stuck um 11:00 Uhr werden die Teilnehmer durch Impulse und Anstöße zum Wandel im Motorsport angeregt.

Die DOSB-Vorstandsvorsitzende Veronika Rücker lenkt den Blick auf die Wichtigkeit des Ehrenamts in der Vereins- und Verbandsarbeit. Prof. Dr. Bettina Reuter von der Hochschule Kaiserslautern wird zudem die Bedeutung von qualifizierten Bildungsangeboten für Sportwarte sowie die Professionalisierung in den Sportstrukturen in den Mittelpunkt rücken. Die Veränderungen in der Ansprache von und im Umgang mit Nachwuchssportlern und zukünftigen Generationen beleuchtet Rennfahrer Timo Bernhard. Das Quartett wird von Dr. Wolfgang Srb komplettiert. Der ehemalige Präsident der FIM Europe legt seinen Fokus auf das Thema „nicht-genehmigte Veranstaltungen“.

Nach der Pause schließt ab 13:45 Uhr die zweite Podiumsdiskussion thematisch an

den ersten Block des Kongresses an. Mit Dr. Karl-Friedrich Ziegahn, Jörg Schrott, Prof. Dr. Peter Roßmanek, Jan Seyffarth, Joachim Sauer und Martin Wolf erörtern sechs Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Industrie, Sport und Verband die Chancen und Risiken alternativer Antriebstechnologien.

Neben den Workshops und Podiumsdiskussionen sind alle Teilnehmer eingeladen, den bis 18:00 Uhr geöffneten Messe- und Ausstellungsbereich zu besuchen.

Tagungen der Fachausschüsse und Gremien

Ab 15:00 Uhr am Samstag beginnen bereits die nicht öffentlichen Sitzungen der DMSB-Gremien und -Fachausschüsse, die am Sonntag fortgeführt werden. Daneben werden auch die dmsj und die DMSB Academy in ihren Arbeitsgruppen zusammenkommen.

Ein Novum gibt es bei der Sitzung des Exekutivkomitees am Sonntag: Zwischen 11:00 und 12:00 Uhr wird das Gremium

erstmalig vor Publikum über die erarbeiteten Beschlussvorlagen beraten und abstimmen.

Closing Session: Gemeinsam die Zukunft gestalten

Ab 12:00 Uhr kommen am Sonntag alle Kongressteilnehmer noch einmal im Rahmen der Closing Session zusammen. Hierzu sind auch die Referenten der DMSB Adademy und die Teilnehmer der Umweltfachtagung herzlich eingeladen. Hans-Robert Kreutz, Johannes Metscher und Jonas Konrad werden sich gemeinsam mit Moderator Michael Kramp über die vertrauensvolle Zusammenarbeit von Ehren- und Hauptamt sowie die Chancen der Digitalisierung in der Verbandsarbeit austauschen. Die letzten Worte des Kongresses gehören im Anschluss den DMSB-Ehrenpräsidenten Hermann Tomczyk und Winfried Urbinger.

Workshop: Herausforderung DSGVO, Samstag, 26. Oktober, 09:00 – 11:00 Uhr

Ralf Schäfer Rechtsanwalt

Ralf Schäfer war nach seinem Studium an der Goethe-Universität in Frankfurt in verschiedenen mittelständischen Kanzleien tätig, bevor er 1993 die wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Sozietät Dr. Winterstein und Partner in Neu-Isenburg gründete. Seit 1998 ist der Rechtsanwalt auch im Umfeld des Olympia-Sports tätig und berät u.a. Sportorganisationen wie den DOSB zu aktuellen Rechtsfragen.



Workshop: Versicherungsrechtliche Herausforderungen, Samstag, 26. Oktober, 09:00 – 11:00 Uhr

Gregor Klingler Fachbereichsleiter Haftpflicht Dr. Ellwanger & Kramm

Gregor Klingler befasst sich seit zehn Jahren intensiv mit gewerblichen Versicherungslösungen. Berufsbegleitend absolvierte er Studiengänge in Versicherungsbetriebswirtschaft und Wirtschaftsrecht. Bei Dr. Ellwanger & Kramm verantwortet er den Bereich Haftpflicht. Die Absicherungsmöglichkeiten im Motorsport, insbesondere zum Schutz aller Motorsportbegeisterten, will er innovativ voranbringen.



Hartmut Stützer Geschäftsführer Dr. Ellwanger & Kramm

Seit mehr als 30 Jahren ist Hartmut Stützer als freier Versicherungsmakler tätig. Nach seinem Studium „Betriebswirtschaft, Fachrichtung Versicherung“ gründete er ein Versicherungsmaklerbüro mit der Ausrichtung auf die mittelständische Industrie. Insbesondere im Motorsport entwickelte er mit seinem Team exzellente Deckungskonzepte, die die spezifischen Risiken in diesem Segment absichern.



Michael Tikovsky Vertriebsleiter Dr. Ellwanger & Kramm

„Wir suchen nicht, wir finden innovative und kreative Lösungen für unsere Kunden“. Mit diesem Leitgedanken ist Herr Tikovsky seit über 30 Jahren in der Versicherungswelt zu Hause. Damit verfügt er über ein großes Netzwerk und Know-how bei Industrieversicherungslösungen. Durch seine aktive Zeit in der Motorsportwelt kann er seine Kenntnisse in die heute marktmöglichen Versicherungskonzeptionen einbringen und umsetzen.



Workshop: Nachwuchsgewinnung für das Motorsport-Ehrenamt, Samstag, 26. Oktober, 09:00 – 11:00 Uhr

Jürgen Hieke
dmsj-Vorstandsvorsitzender

Seit der Gründung der dmsj – deutsche motor sport jugend setzt sich Jürgen Hieke für den Nachwuchs im deutschen Motorsport ein, zunächst als Vorstand Automobilsport, danach als Fachberater Kart-Slalom. 2011 wurde er erstmals zum Vorsitzenden des dmsj-Vorstandes gewählt. Neben seinen Tätigkeiten auf Bundesebene engagiert sich Hieke ehrenamtlich bei seinem Heimatverein MSC Bork sowie im ADAC Westfalen.



Gebhard Sanne
DMSB-Präsidiumsmitglied für Jugendförderung und Breitensport

Gebhard Sanne ist im Präsidium des DMSB für das Ressort Jugendförderung und Breitensport zuständig. Der 1954 in Hannover geborene Versicherungsexperte ist seit 2007 zudem Vizepräsident im AvD und leitet seit 2009 die Formel-1-Kommission des DMSB. Darüber hinaus engagiert sich Sanne auf internationaler Ebene in verschiedenen Arbeitskreisen der FIA.



Workshop: Zukunft des Motorradsports, Samstag, 26. Oktober, 09:00 – 11:00 Uhr

Dr. Alexander Freitag
Obmann für Motorradstraßenrennsport ADAC Hansa

Alexander Freitag ist seit 2014 ehrenamtlicher Obmann für Motorradstraßenrennsport beim ADAC Hansa. Kompetenz und Kontakte im Motorradrennsport erwarb er u.a. durch die langjährige Begleitung der mittlerweile beendeten Karriere seines Sohnes Philipp. Hauptberuflich ist der 53-jährige promovierte Chemiker im pharmazeutischen Marketing tätig.



Hans-Robert Kreutz
DMSB-Präsidiumsmitglied für Finanzen, Recht und Verwaltung

Hans-Robert Kreutz ist im DMSB-Präsidium seit 2008 zuständig für Finanzen, Recht und Verwaltung. Der anerkannte Sportarzt aus Neunkirchen (Siegerland) hat mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Verbandsarbeit. 2013 wurde er von der FIM zum Ehrenpräsidenten der International Medical Commission ernannt.



Wolfgang Wagner-Sachs
DMSB-Präsidiumsmitglied für Motorradsport

Seit April 2016 ist Wolfgang Wagner-Sachs im DMSB-Präsidium für den Motorradsport in Deutschland zuständig. Der Kraftverkehrsmeister und Fahrlehrer aus Schotten ist bereits seit 1993 ehrenamtlich im Motorsport aktiv. Neben seinem Wirken im DMSB engagiert sich Wagner-Sachs u.a. als Sportleiter des ADAC Hessen-Thüringen und als Präsident des Hessischen Fachverbandes für Motorsport.



Begrüßung durch den DMSB-Präsidenten, Samstag, 26. Oktober, 11:00 – 11:15 Uhr

Hans-Joachim Stuck
DMSB-Präsident

Hans-Joachim Stuck ist seit 2012 Präsident des Deutschen Motor Sport Bundes. In dieser Funktion ist er – neben der Gesamtverantwortung im DMSB – auch für die Ressorts Öffentlichkeitsarbeit und Umwelt zuständig. Damit steht nicht nur einer der bekanntesten deutschen Motorsportler, sondern auch ein anerkannter und allseits geschätzter Experte an der Spitze des Motorsport-Dachverbandes.



DMSB KONGRESS 2019

JETZT ANMELDEN:



Podiumsdiskussion: Motorsport zwischen gesellschaftlichem Wandel und Kontinuität
Samstag, 26. Oktober, 12:00 – 12:45 Uhr

Timo Bernhard
Rennfahrer

Timo Bernhard aus Bruchmühlbach-Miesau ist einer der erfolgreichsten Sportwagenpiloten weltweit und hat in den vergangenen 20 Jahren als Porsche-Werksfahrer alle großen Sportwagen-Langstreckenrennen gewonnen. Neben seinen Einsätzen für Porsche geht der zweimalige Langstrecken-Weltmeister und Le-Mans-Gesamtsieger seit 2018 für sein eigenes Team75 Bernhard im ADAC GT Masters an den Start.



Prof. Dr. Bettina Reuter
Hochschule Kaiserslautern

Prof. Dr. Bettina Reuter lehrt und forscht an der Hochschule Kaiserslautern in den Bereichen Logistik, Supply Chain Management, Auto-ID-Technologien und Motorsportlogistik. Sie ist Gründerin und Studiengangsleiterin des MBA-Studiengangs Motorsport-Management. Zudem ist Prof. Dr. Reuter ehrenamtlich als stellv. Umweltbeauftragte des DMSB, sowie in der DMSB-Academy und im Vorstandsrat des ADAC Saarland aktiv.



Veronika Rücker
Vorstandsvorsitzende des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)

Veronika Rücker startete ihre wissenschaftliche Karriere im Jahr 2000 an der Deutschen Sporthochschule in Köln. 2007 wechselte sie zur Führungs-Akademie des DOSB, die sie von 2015 an drei Jahre lang als Direktorin leitete. Seit 2018 ist die gebürtige Nordhornerin Vorstandsvorsitzende des DOSB. In dieser Funktion wurde sie in den Aufsichtsrat der NADA berufen und übernahm den ehrenamtlichen Vorstandsvorsitz der Führungs-Akademie des DOSB.



Dr. Wolfgang Srb
ehem. Präsident FIM Europe

Wolfgang Srb, Jahrgang 1948, ist promovierter Jurist und war viele Jahre im Bankenbereich in Wien tätig. Ab 1973 leitete er viele Einsätze als Sportkommissar im Automobil- und Motorradbereich und war von 1984 an Mitglied der CMS (Motocross Kommission der FIM), welcher er von 1993 bis 2014 als Direktor vorstand. Zwischen 2014 und 2018 führte Dr. Wolfgang Srb als Präsident die FIM Europe.



DMSB

KONGRESS 2019
 26.-27.10.2019, Fulda

Podiumsdiskussion: Alternative Antriebstechnologien – Eine Chance für den Motorsport?
Samstag, 26. Oktober, 13:45 – 14:45 Uhr

Prof. Dr. Peter Roßmanek
Hochschule Stralsund, Studiengangsleiter Motorsport Engineering

Prof. Dr. Peter Roßmanek lehrt und forscht an der Hochschule Stralsund im Bereich Fahrzeugtechnik und Konstruktion. Als Studiengangsleiter verantwortet er den 2016 ins Leben gerufenen Studiengang Motorsport Engineering. Darüber hinaus betreut Roßmanek an der Hochschule mit dem Baltic Racing Team das erste deutsche Team, das in der Formula Student startet.



Joachim Sauer
Senior Product Manager KTM

Joachim Sauer wuchs in einem kleinen Dorf am Fuße der Rhön auf, wo er schon als Zehnjähriger mit umgebauten Mopeds auf den elterlichen Feldern sein Talent als Motorradfahrer entwickelte. Dies brachte ihn in den 1980er Jahren schließlich in die Weltspitze des Endurosports. 1987 begann er seine berufliche Karriere als Entwicklungsingenieur bei KTM in Österreich, seit zehn Jahren ist er dort im Produktmanagement tätig.



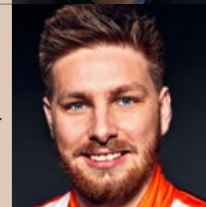
Jörg Schrott
Direktor Motorsport, Opel Automobile GmbH

Jörg Schrott ist seit 2012 für die Motorsport-Aktivitäten der Opel Automobile GmbH verantwortlich. Der diplomierte Sportwissenschaftler und Journalist ist seit 1997 beim Rüsselsheimer Automobilhersteller tätig. Unter anderem leitete er bis 2006 die Bereiche Marketing und Kommunikation der Opel Performance Center GmbH und war für zwei Jahre im Vorstand der ITR e.V. für das Ressort Kommunikation zuständig.



Jan Seyffarth
Rennfahrer und Vorsitzender der AG SimRacing

Jan Seyffarth ist Rennfahrer und SimRacer, also Rennfahrer im virtuellen Motorsport. Seine Karriere begann im Jahr 1999 im Kartsport, seit 2005 ist er als Profi aktiv. Aktuell absolviert Seyffarth die Ausbildung zum Leiter der Streckensicherung mit dem Ziel, Rennleiter zu werden. Seit 2019 ist er Vorsitzender der AG SimRacing und arbeitet an der Eingliederung in die Strukturen des DMSB.



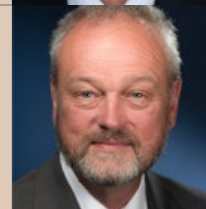
Martin Wolf
Generalsekretär Bund Deutscher Radfahrer e.V. (BDR)

Als Generalsekretär leitet Martin Wolf seit 2007 die Geschäftsstelle des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR). Der Griesheimer kann auf mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Verbandsarbeit im nationalen und internationalen Radsport zurückblicken. Im vergangenen Jahr schlossen DMSB und BDR eine Kooperationsvereinbarung im Umgang mit elektrisch betriebenen Fahrrädern (E-Bikes).



Dr. Karl-Friedrich Ziegahn
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

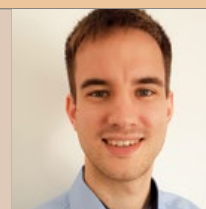
Dr. Karl-Friedrich Ziegahn ist Mitglied im Führungskreis des KIT und leitet dort den Bereich „Natürliche und Gebaute Umwelt“. Er verantwortet verschiedene Helmholtz-Forschungsprogramme sowie drei Fakultäten des KIT. Zu seinen Aufgaben gehört die wissenschaftliche Beratung von Wirtschaft und Behörden sowie die Mitwirkung in internationalen Gremien in den Bereichen Energie, Mobilität und nachhaltige Entwicklung.



Closing Session, Sonntag, 27. Oktober, 12:00 – 13:00 Uhr

Jonas Konrad
DMSB-Medienreferent

Jonas Konrad arbeitet seit dem 1. Mai als Medienreferent in der DMSB-Geschäftsstelle. Zuvor war der 28-jährige Mainzer, der bis 2014 in Köln und Remagen Sportmanagement und -Kommunikation studierte, bei der Deutschen Triathlon Union (DTU) im Bereich Digitale Medien tätig. Beim DMSB arbeitet er u.a. an der Digitalisierung der DMSB-Medien und dem Ausbau der digitalen Kommunikation mit.



Johannes Metscher
Geschäftsführer & Entwicklungsleitung Ghostthinker GmbH

Johannes Metscher ist gemeinsam mit Dr. Frank Vohle gesellschaftlicher Geschäftsführer der Ghostthinker GmbH. Als Bildungspartner unterstützt das EdTech-Unternehmen Sportorganisationen, Hochschulen und Unternehmen beim Lernen mit digitalen Medien. Als Entwicklungsleiter bildet Herr Metscher die Brücke zwischen Kundenbedürfnissen, agiler Software-Entwicklung und geeigneter Didaktik.

